

4b Volkswirtschaftslehre/Wirtschaftswissenschaft

Modul: Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler			
Hochschule/Fachbereich: Freie Universität Berlin/ Wirtschaftswissenschaft			
Modulverantwortliche/r: Dozentinnen oder Dozenten des Moduls			
Zugangsvoraussetzungen: keine			
Qualifikationsziele: Die Studentinnen und Studenten kennen die wesentlichen mathematischen Methoden, die sie benötigen, um in ihrem weiteren Studium formalisierte ökonomische Sachverhalte zu verstehen und eigenständige Lösungen für darauf bezogene Probleme entwickeln zu können. Dazu gehören die grundlegenden Kenntnisse in linearer Algebra und Analysis sowie deren Anwendung auf ökonomische Fragestellungen. Darüber hinaus wird eine positive Wertschätzung von individuellen und kulturellen Verschiedenheiten der Studentinnen und Studenten für die Lehr- und Lernerfolge nutzbar gemacht.			
Inhalte: Vektoren, Matrizen, Determinanten, Lineare Gleichungssysteme, Funktionen von einer und mehreren Veränderlichen, gewöhnliche und partielle Ableitungen, Extremwerte von Funktionen ohne und mit Nebenbedingungen, Integralrechnung.			
Lehr- und Lernform	Präsenzstudium (Semesterwochenstunden = SWS)	Formen aktiver Teilnahme	Arbeitsaufwand (Stunden)
Vorlesung	3	Beantwortung von Fragen, Diskussion von Problemfeldern, Stellungnahme zu Thesen	Präsenzzeit (V) 45 Vor- und Nachbereitung (V) 30
Übung	1	Diskussion und Vertiefung der Vorlesungsinhalte anhand von Beispielaufgaben	Präsenzzeit (Ü) 15 Vor- und Nachbereitung (Ü) 20
Studentisches Tutorium	-	Anleitung zur selbstständigen Bearbeitung von Übungsaufgaben	Übungsaufgaben 30 Prüfungsvorbereitung und Prüfung 40
Modulprüfung		Klausur (120 Minuten), ggf. ganz oder teilweise im Antwort-Wahl-Verfahren	
Modulsprache		Deutsch	
Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme		Teilnahme wird empfohlen	
Arbeitszeitaufwand insgesamt		180 Stunden	6 LP
Dauer des Moduls		ein Semester	
Häufigkeit des Angebots		jedes Wintersemester	
Verwendbarkeit		Bachelorstudiengang Volkswirtschaftslehre und Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre	

Modul: Einführung in die Volkswirtschaftslehre			
Hochschule/Fachbereich: Freie Universität Berlin/ Wirtschaftswissenschaft			
Modulverantwortliche/r: Dozentinnen oder Dozenten des Moduls			
Zugangsvoraussetzungen: keine			
<p>Qualifikationsziele: Die Studentinnen und Studenten besitzen das wesentliche Grundwissen der Volkswirtschaftslehre (VWL). Sie können insbesondere Inhalte, Begriffe und Methoden der VWL beschreiben und sind in der Lage, volkswirtschaftliche Konzepte und Zusammenhänge zu interpretieren. Sie kennen die Bedeutung von Knappheit und Wahlmöglichkeiten, der Rolle von Angebot und Nachfrage in Märkten, gesamtwirtschaftlicher Zusammenhänge und der Wirkungen wirtschaftspolitischer Eingriffe. Somit können sie wirtschaftliche und wirtschaftspolitische Probleme und Ereignisse verstehen und analytische Lösungsvorschläge entwickeln. Darüber hinaus verfügen sie über Kenntnisse zu genderrelevanten Rahmenbedingungen, Handlungsfeldern und Instrumenten in der Volkswirtschaftslehre und deren Praxis.</p>			
<p>Inhalte: Das Modul vermittelt Grundfragen der Volkswirtschaftslehre, Angebot, Nachfrage, Marktgleichgewicht, Wohlfahrt, unvollständiger Wettbewerb, volkswirtschaftliche Gesamtrechnung, Konsum und Investition, der Geldmarkt, der Arbeitsmarkt, aggregiertes Angebot und Nachfrage</p>			
Lehr- und Lernform	Präsenzstudium (Semesterwochenstunden = SWS)	Formen aktiver Teilnahme	Arbeitsaufwand (Stunden)
Vorlesung	2	Beantwortung von Fragen, Diskussion von Problemfeldern, Stellungnahme zu Thesen	Präsenzzeit (V) 30 Vor- und Nachbereitung (V) 35 Übungsaufgaben 65
Studentisches Tutorium	-	Anleitung zum eigenständigen Bearbeiten von Übungsaufgaben	Prüfungsvorbereitung und Prüfung 50
Modulprüfung		Klausur (120 Minuten), ggf. ganz oder teilweise im Antwort-Wahl-Verfahren; diese Modulprüfung wird nicht differenziert bewertet.	
Modulsprache		Deutsch	
Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme		Teilnahme wird empfohlen	
Arbeitszeitaufwand insgesamt		180 Stunden	6 LP
Dauer des Moduls		ein Semester	
Häufigkeit des Angebots		jedes Wintersemester	
Verwendbarkeit		Bachelorstudiengang Volkswirtschaftslehre und Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre	